



APN im Fokus **Impulse aus dem DBfK**

» 22.06.2026: Implementierung von APN

Moderation



- » Angela Schweitzer, M.A.
- » Klinikpflegeleitung
- » Langjähriges DBfK-Mitglied

Was Sie heute erwartet

- » Begrüßung und Ablauf
- » Was ist der DBfK?
- » APN im Fokus: Wo stehen wir heute?
- » Impulse aus dem DBfK: Sabine Brase (Sprecherin BAG Pflegemanagement),
Marisa Wittor (Sprecherin Fachgruppe erweiterte Pflegepraxis)
- » Fragen und Diskussion
- » Take-Home-Messages und Verabschiedung

DBfK: Wer wir sind



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe



Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) ist der größte Berufsverband für alle professionell Pflegenden in Deutschland.

**Wir stehen für eine starke,
selbstbewusste und professionelle Pflege.**

Was wir tun

- » Politik
- » Bildung
- » Information
- » Vernetzung
- » Beratung
- » Schutz



Jetzt Mitglied werden



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe



... oder werben:
DBfK  + 

**Aktionszeitraum:
2.2. - 1.12.2026**

Mitglieder werben Mitglieder

**1 Rolltop-Rucksack
für jede:n Werber:in**

+ Gewinnchance auf:
2x je ein "DBfK"-iPad
2x je ein 100 € - DBfK-
Bildungsgutschein
2x je ein DBfK-Hoodie

dbfk plus eins



- » Ein Rolltop-Rucksack als Prämie für alle Werbenden
- » Chance zur Teilnahme an zwei Verlosungen
- » bis 01.12.2026 mitmachen
- » www.dbfk.de/pluseins



APN: Wo stehen wir heute?



APN = Advanced Practice Nurse

Check In

- » APN = Pflegefachperson mit **Masterabschluss** & international anerkannte Standardrolle
- » Erweiterte klinische Expertise & direkte Patient:innenversorgung an der Basis (klinische Praxis)
- » Fokus: komplexe Versorgung, klinische Entscheidungskompetenz, evidenzbasiertes & forschungsbasiertes Handeln
- » Berufsbezeichnung (DACH 2025): „**Pflegeexpert:in APN**“



Warum brauchen wir APN?

Potenzial, Evidenz & politischer Auftrag

- » Versorgungsbrüche schließen – **sektoren- & settingübergreifend**
- » **Patient:innensicherheit & Versorgungsqualität – Evidenz ist klar**
- » **Attraktive Karrierewege** in der Pflege schaffen & Bindung erhöhen
- » **Pflege als Profession stärken** – eigenständig & wissenschaftsbasiert



Was macht eine APN aus?

Qualifikation & Kompetenzerhalt

- » **Qualifikation:** Masterabschluss (konsekutiv, auf Pflege-Bachelor aufbauend)
- » empfohlen/erwartet: mind. 2 Jahre Berufserfahrung
- » **Kontinuierliche Fortbildung:** Nachweispflicht als Bedingung zur Titelführung
- » **Rezertifizierung:** regelmäßige Erneuerung auf Basis von Fortbildungspunkten & Praxisnachweisen
- » **Registrierung:** Element zur Sicherung des Titels „Pflegeexpert:in APN“



Was darf eine APN?

Erweiterte Praxis, Befugnisse & Ist vs. Ziel

- » **Versorgung** einer spezifischen Patient:innenpopulation mit (hoch)komplexen Bedarfen – **eigenverantwortlich, evidenzbasiert**
- » Entwicklung von Leitlinien, Standards, Versorgungskonzepten
- » Beratung von Patient:innen & Teams – **edukative & präventive Rolle**
- » Change-Agent: Prozessoptimierung, Teamentwicklung, Qualitätsentwicklung
- » je nach Regelung: **definierte medizinische Handlungen** z. B. diagnostische Tests, Medikation – **kontextabhängig**



APN in Deutschland

Wo stehen wir?

- » APN ist **fachlich klar** – **rechtlich/finanziell** jedoch noch nicht sauber verankert
- » **DBfK/ÖGKV/SBK (2025)** haben eine **gemeinsame DACH-Position** aktualisiert:
Titel, Definition, Qualifikation, Finanzierung
https://www.dbfk.de/media/docs/newsroom/dbfk-positionen/ANP-DBfK-OeGKV-SBK_2025.pdf
- » **BEEP seit 1.1.2026** ein wichtiger Schritt, aber **noch kein APN-Gesetz**
- » **berufs- und sozialrechtliche Verankerung** neuer Rollen wie APN fehlt bislang
- » **DBfK-Forderung**: zentrale DACH-Regelungen (Titel, Qualifikation, Fortbildung, Vergütung) müssen Eingang ins Gesetz finden!

APN & Ausblick

Gesetz & DBfK Position und DACH- Agenda

- » **Pflege- und Gesundheitsexperten-Einführungsgesetz** („APN-Gesetz“): Für nach der Sommerpause 2026 angekündigt, aber bereits mehrfach verschoben.
- » **Berufsrecht:** Einführung des Berufsbildes APN auf Masterniveau – Qualifikation, **Kompetenz, Titel rechtsverbindlich definiert**
- » **Sozialrecht:** Erweiterte Befugnisse, die bislang ausschließlich Ärzt:innen vorbehalten waren – Diagnostik, Medikation, Überweisung
- » **Fachgruppen erweiterte Pflegepraxis & Community Health Nursing** im DBfK. Bei Interesse zur Mitarbeit E-Mail an dbfk@dbfk.de

Implementierung von APN

Zur nachhaltigen Etablierung von
Pflegeexpert*in APN im Setting
Krankenhaus

22.06.2026

Heute für Sie als Referentinnen dabei:



Marisa Wittor

Sprecherin FG Erweiterte Pflegepraxis



Sabine Brase

Sprecherin BAG Pflegemanagement

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Die Klinik-Perspektive: Strategischer Mehrwert

- » Das Krankenhausmanagement profitiert auf mehreren Ebenen von der APN-Implementierung:
- » **Effizienz:** Verkürzung der Liegezeiten durch proaktives Management und Vermeidung von Fehlbelegungen. → Maximale Komplexität fordert höchste Expertise: Die bestqualifizierte Pflegefachperson übernimmt den anspruchsvollsten Patientenfall.
- » **Aufgabenverteilung:** Skill- und Grade-Mix muss **auch die Akademisierung** einbeziehen. APN können Tätigkeiten übernehmen, die bisher ärztlich zugeordnet waren, was die interprofessionelle Effizienz steigert.
- » **Wettbewerbsvorteil:** Innovative Pflegekonzepte machen Kliniken attraktiver für Fachpersonal und Fördermittelgeber.



Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Strategische Implementierung zur Optimierung von Patientenversorgung, Pflegequalität und Klinikprozessen

» **Karrierewege**



- » Die APN-Rolle schafft attraktive Karrierewege in der direkten klinischen Versorgung statt nur im Management. Das ist essenziell für Mitarbeitergewinnung und langfristige Bindung hochqualifizierter PFP.

» **Innovation**



- » Masterqualifizierte Pflegefachpersonen agieren als Change Agents. Sie bringen evidenzbasierte Best Practices in den Alltag ein und steigern die Problemlösungskompetenz im gesamten Team (Praxisentwicklung).

» **Selbstverantwortung**



- » APN übernehmen fachliche Führungsverantwortung.
- » Das fördert eine partizipative Organisationskultur und stärkt das professionelle Selbstverständnis der gesamten Berufsgruppe.

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Kosteneffektivität & Outcome-Optimierung



- » Die Investition in APN-Rollen amortisiert sich durch signifikant verbesserte klinische Ergebnisse und reduzierte Betriebskosten (Edkins et al. 2014)

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Katalysator für zukunftsorientierte Versorgungskultur



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe

 Patienten	Kontinuierliche Begleitung hochkomplexer Fälle; signifikante Steigerung der Patientensicherheit und individuellen Gesundheitskompetenz durch spezialisierte Beratung.	Optimale Outcomes & Patientenzufriedenheit
 Pflege	Akademische Karrierepfade direkt am Patientenbett; klinische Eigenverantwortung und Rollenvorbilder für die evidenzbasierte Praxis (EBN).	Mitarbeiterbindung & Professionalisierung
 Interprofessionell	Gemeinsame Entwicklung evidenzbasierter Behandlungspfade; Kooperation auf Augenhöhe zur Schließung von Versorgungsbrüchen an Sektorengrenzen.	Effiziente Kooperationskultur
 Management	Optimierung der Verweildauern und Reduktion von Wiederaufnahmen; Steigerung der Leistungsfähigkeit und Innovationskraft des gesamten Hauses.	Kosteneffizienz & Wettbewerbsvorteil

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Führung & Kultur: Den Wandel gestalten

» Macht & Führungssituation

- » Die Einführung akademisierter Rollen kann bei etablierten Führungspersonen Sorgen vor Machtverlust auslösen. Dabei ist ein **transformationaler Führungsstil** gefragt, denn Macht & Verantwortung müssen neu verteilt werden.
- » Führungspersonen müssen als **Vorbilder** fungieren und die Integration hochschulqualifizierter Mitarbeitender aktiv moderieren.

» Wissensmanagement

- » Viele im Top- und Pflegemanagement verfügen noch immer nur über begrenzte Kenntnisse der spezifischen APN- Potenziale. **Transparenz über Kompetenzprofile** ist der Schlüssel zum Erfolg.
- » **Enge Kommunikation** zwischen Management und APN sichert eine bedarfsgerechte Spezialisierung schon während des Studiums.

DBfK



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe

Die Rolle des Pflegemanagements

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Herausforderungen bei der Implementierung

Die erfolgreiche Etablierung der APN-Rolle ist mit einigen Hürden verbunden:

- **Informationsmangel:** Mangelnde Kenntnis über spezifische Anforderungen und Potenziale der APN-Rolle bei EntscheidungsträgerInnen, Führungspersonen und KollegInnen.
- **Ausbildungskapazitäten:** Eingeschränkte Verfügbarkeit hochqualifizierter, akademisierter Pflegefachpersonen, durch fehlende **Studienmöglichkeiten**, v.a. an öffentlichen Hochschulen.
- **Rollenkonflikte:** Bedenken in den Pflorgeteams und Führungspersonen der Pflege wg. **Rollenverteilung und Machtverlusten**, ggfs. auch **Vorbehalte** anderer Berufsgruppen

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Die Rolle des Pflegemanagements



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe

Das **Pflegemanagement** spielt eine zentrale Rolle als **Change Agent**:

» **Integrativer Ansatz und Kommunikation:**

- Einführung als **Changemanagement-Projekt** mit klaren Zielen
- Konflikte moderieren und **transparente Kommunikation**, um Unruhe zu vermeiden und alle Beteiligten einzubeziehen
- **transformative Führungskultur**, die auf Zusammenarbeit und kontinuierliches Lernen setzt

» **Organisatorische Voraussetzungen:**


- Organisatorische Reife, geeignete Führungskompetenzen und **ausreichende finanzielle Ressourcen** sicherstellen
- Einsatzmöglichkeiten von APN einrichtungsbezogen ermitteln und evaluieren
- Austausch mit Institutionen suchen, die die Rolle bereits etabliert haben


» **Interprofessionelle Zusammenarbeit:**


- Die Rolle der APN aktiv unterstützen und ihre Expertise in der **interprofessionellen Zusammenarbeit** fördern.

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Kritische Kontextfaktoren für den Erfolg

- » **Zielklarheit** 
- » Klares Verständnis der Erwartungen an die Rolle der APN.
- » "Betroffene zu Beteiligten machen" - alle Berufsgruppen einbeziehen

- » **Change Management** 
- » Die Einführung als umfassendes Projekt begreifen.
- » Professionelle Methoden des Veränderungsmanagements nutzen.

- » **Ressourcen** 
- » Sicherung finanzieller Mittel und struktureller Rahmenbedingungen.
- » APN brauchen Zeit für klinische Entwicklung.

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Praxiserprobte Umsetzungsmöglichkeiten

1. Akademische Personalentwicklung & Beratung

- » **Inhouse-Studienberatung etablieren:** Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle (z. B. über die Pflegedirektion oder die Personalabteilung), die PFP aktiv zu akademischen Pflegestudiengängen berät.
- » **Gezielte Förderprogramme:** Vergabe von hauseigenen Stipendien (z.B. 10 Stipendien pro Zyklus). Die Förderung kann durch finanzielle Unterstützung oder garantierte Freistellungen für Vorlesungen und Prüfungen erfolgen, gekoppelt an eine Rückbindungsvereinbarung an das Krankenhaus.

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Praxiserprobte Umsetzungsmöglichkeiten

2. Strukturierte Karrierepfade & innovative Stellenprofile

- » Konkret definierte Rollen anbieten, z.B. **klinisch tätiger Pflegeexperte (Bachelor)**: Verknüpfung von direkter Patientenversorgung auf Station mit evidenzbasierter Praxis (EBP), Qualitätsmanagement und der Anleitung von Teams.
- » **Advanced Practice Nurse (Master)**: Spezialisierte PflegeexpertInnen in komplexen Fachbereichen (z. B. Onkologie, Geriatrie, Intensivpflege) für erweiterte klinische Entscheidungsverantwortung und die Praxisentwicklung vor Ort.
- » **Klinische Pflegewissenschaft**: Etablierung von Stellen, die direkt an die GF/ Pflegedirektion angegliedert sind, um neue wissenschaftliche Erkenntnisse direkt in die Standardpflegeverfahren des Hauses zu integrieren.
- » **Akademisierung des Managements**: Ausschreibung von Führungspositionen mit Mindestvoraussetzung eines Bachelor-Abschlusses, um die Professionalisierung der Führungsebene voranzutreiben.

Advanced Practice Nursing im Krankenhaus

Praxiserprobte Umsetzungsmöglichkeiten

3. Nachwuchsrekrutierung & Netzwerke

- » **Praxissemester und Praktika anbieten:** Praktikum für Studierende in Praxisentwicklung, Pflegemanagement und sogar in GF.
- » **Internationaler Austausch:** Kooperationen mit internationalen Hochschulen. Begleitung ausländischer Studierender während Praxiseinsätze stärkt Wissenstransfer, positioniert KH als modernen, global denkenden Arbeitgeber.

4. Wissenskultur & Interprofessioneller Austausch

- » **Interprofessionelle Veranstaltungen:** Organisation von Fachveranstaltungen. Der Fokus sollte auf der **Praxisentwicklung** und fachspezifischen pflegerischen Vertiefungen liegen.
- » **Nutzen:** Das bricht Silos zwischen den Berufsgruppen (Ärzte, Pflege, Therapeuten) auf, steigert das Image der Pflege im Haus und fördert die Attraktivität des Krankenhauses als Wissensstandort.



- » **Fazit**
- » **Commitment des Top-Managements** ist entscheidender Garant für den Erfolg neuer Berufsbilder in der Pflege.
- » Advanced Practice Nursing ist ein **unumkehrbarer Lernprozess** für zukunftsfähige Krankenhäuser.
- » Die größte Stellschraube für KH liegt darin, **klare Rollenprofile zu definieren**, damit akademisierte PFP nach dem Studium nicht in traditionelle Stationsstrukturen zurückfallen, sondern ihre Kompetenzen wertschöpfend am Patientenbett einbringen können.
- » Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

APN scheitert nicht an Kompetenz.

» Rollenprofil „Pflegeexpert:in APN“ scheitert an Strukturen & fehlender Begleitung





Persönliche Begleitung • These 2
„Ich sehe dich.“

Bedeutung:

- » Zweifel aushalten
- » Erfolge benennen
- » Geteilte Vision halten

Begleitung ist:

- » keine Kür.
- » Führungsaufgabe.
- » Kernauftrag.

Identitätskrise, Rollendiffusion, Peer-Isolation.

Die erste Phase ist hart – fast niemand spricht darüber



Wirksamkeit erleben • These 3

„APN, die sich als wirksam erlebt - bleibt“

Für APN-Newcomer

- » Mentoring & Peer-Netzwerke auf (DACH-Ebene)
- » Wirksamkeitserfahrungen früh sichtbar machen
- » Regelmäßige Fallreflexion mit Pflegewissenschaft
Nicht irgendwann – sondern im ersten Jahr!

Für Stationsleitungen:

- » APN-Teamakzeptanz aktiv fördern
- » Gemeinsame Reflexionsräume APN + SL:
Rollen klären & Vertrauen aufbauen
- » Rückendeckung durch Pflegedirektion



Gelingensbedingungen • These 4

„**APN im Krankenhaus**“

Legitimation

- » Top-Management macht APN-Rolle sichtbar, konkret, wiederholbar
- » Stationsleitung erhält nötigen Rückhalt & gibt Orientierung

Begleitung

- » „Ich sehe dich“
- » Begleitung ist Führungsaufgabe
- » **Rollenentwicklung ca. 3-5 Jahre**

Wirksamkeit erlebbar machen

- » Evidenzbasierte Methoden, kreative Formate, Reflexionszeit einplanen
- » APN-Teamakzeptanz aktiv fördern



Take-Home-Messages

- » Implementierung scheitert nicht an Kompetenz —sondern an fehlenden Strukturen, unklaren Rollen und mangelnder Begleitung
- » Zwei Rollen — eine Verantwortung: APN und Stationsleitung brauchen einander und verdienen beide gezielte Begleitung
- » Begleitung ist keine Kür — sie ist strukturelle Führungsaufgabe auf allen Ebenen: Pflegedirektion, Stationsleitung, Pflegewissenschaft.
- » Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Hier kommen Sie mit uns in Kontakt:



LinkedIn



Marisa Wittor
wittor@dbfk.de



LinkedIn



Sabine Brase
sabine@brase.de

Zum Weiterlesen

Bryant-Lukosius D, Dicenso A. A framework for the introduction and evaluation of advanced practice nursing roles. J Adv Nurs. 2004 Dec;48(5):530-40. doi: 10.1111/j.1365-2648.2004.03235.x. PMID: 15533091.

Bryant-Lukosius, D., Callens, B., De Geest, S., Degen Kellerhals, S., Fliedner, M., Grossman, F., Henry, M., Hermann, L., Koller, A., Martin, J., Schwendimann, R., Spichiger, E., Stoll, H., Ulrich, A., and Weibel, L. (2015). *Advanced Nursing Practice Roles in Switzerland: A Proposed Framework for Evaluation*. Basel, Switzerland: Institute of Nursing Science, University of Basel.

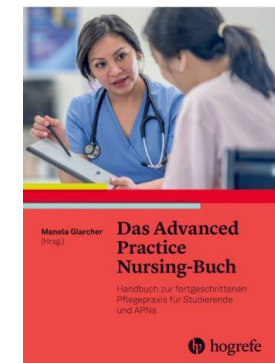
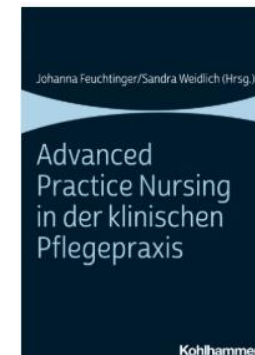
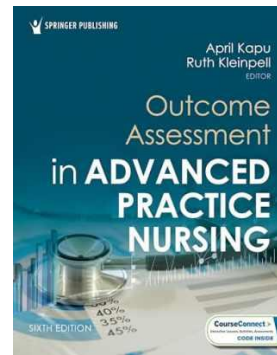
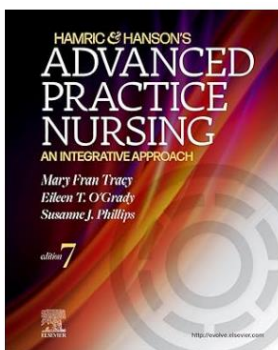
European Federation of Nurses Associations (EFN) (Revised in July 2023). EFN Workforce matrix 3+1 executive summary. https://efn.eu/?page_id=8220

Glarcher, M. (Ed.). (2026). *Das Advanced Practice Nursing-Buch: Handbuch zur fortgeschrittenen Pflegepraxis für Studierende und APNs*. Hogrefe AG.

International Council of Nurses [ICN Hrsg] (2020) Guidelines on Advanced Practice Nursing, 3, place Jean-Marteau, 1201 Geneva, Switzerland, https://www.icn.ch/sites/default/files/2023-06/ICN_APN%20Report_EN.pdf.

Kapu, A., & Kleinpell, R. M. (Eds.). (2026). *Outcome Assessment in Advanced Practice Nursing*. Springer Publishing.

Hamric & Hanson's (2023) *Advanced Practice Nursing: an Integrative Approach*, 7th Edition, ISBN: 978-0-323-77711-7.



Offener Austausch:

Implementierung von APN

Zur nachhaltigen Etablierung von Pflegeexpert*in APN im Setting Krankenhaus



Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe



» **Marisa Wittor**

» Sprecherin FG Erweiterte
Pflegepraxis



» **Sabine Brase**

» Sprecherin BAG
Pfleagemanagement



» **Angela Schweitzer**

» Moderatorin

22.06.2026

Vielen Dank!

Save the
date!

**Nächster Termin: nach der
Sommerpause**

Weitere Infos folgen

<https://www.dbfk.de/de/berufspolitik/advanced-practice-nursing-apn.php>